

Handschriftliche Schätze aus Klosterbibliotheken.  
(Köln 1734) (im Besitz Adolf Spamer)

S.213

Feuer heisse Glut und Flammen, dir gebeut Jesus Christus der grosse Mann: Du sollst stillstehn, und nicht weiter gehn; im Namen Gottes des Vaters, des Sohnes und des heiligen Geistes. Amen.  
- Er soll dabei dreimal um das Feuer reiten, jedesmal eine Strofe langsam sagen, und denn in einen Teich hineinjagen; weil nun das Feuer aus allen Winkeln hervorkomme und ihn verfolge, und wenn es ihn erreichen könne, ihn tödte und verzehre.